



Original-Gebrauchsanleitung

SL4000

Schnüffelleitung

Katalognummern

526-001, 526-002, 526-003, 526-004, 527-001, 527-002, 527-003, 527-004

Ab Software-Version

--

lina59de1-03-(2603)



INFICON GmbH
Bonner Straße 498
50968 Köln, Deutschland

Inhaltsverzeichnis

1	Über diese Anleitung	4
1.1	Mitgeltende Dokumente	4
1.2	Erklärung der Warnhinweise	4
1.3	Zielgruppe.....	5
2	Sicherheit	6
2.1	Bestimmungsgemäße Verwendung	6
2.2	Pflichten des Bedieners.....	6
2.3	Anforderungen an den Betreiber	6
3	Lieferumfang, Transport, Lagerung	8
4	Beschreibung	9
4.1	Funktion	9
4.2	Aufbau der Schnüffelleitung	9
4.3	Technische Daten	11
5	Installation.....	12
5.1	Schnüffelleitung anschließen.....	12
5.2	Schnüffelspitze am Schnüffelhandgriff austauschen	13
5.3	Optionales Zubehör montieren und demontieren.....	14
5.3.1	Aufsätze für Schnüffelspitze montieren und demontieren	14
5.3.2	Aufsätze I•Tip SENS und I•Tip RUGGED montieren und demontieren	15
5.4	Software aktualisieren	16
6	Wartung.....	17
6.1	Filter der Schnüffelleitung wechseln	17
6.2	Düse der Schnüffelspitze wechseln.....	19
6.3	Verschleißteile von I•Tip SENS und I•Tip RUGGED wechseln.....	19
7	Außerbetriebnahme	22
7.1	Gerät entsorgen	22
7.2	Gerät zur Wartung, Reparatur oder Entsorgung einsenden	22
8	Zubehör und Ersatzteile.....	24
9	Anhang	25
9.1	CE-Konformitätserklärung.....	25
9.2	RoHS.....	26

1 Über diese Anleitung

Im Dokument werden unter Umständen Produktnamen erwähnt, die lediglich zu Identifizierungszwecken angegeben werden und Eigentum der entsprechenden Rechteinhaber sind.

Geltungsbereich

Diese Anleitung gilt für:

Produkt	Katalognummer
Schnüffelleitung	
SL4000, 3 m Länge	527-001
SL4000, 5 m Länge	527-002
SL4000, 10 m Länge	527-003
SL4000, 15 m Länge	527-004
Schnüffelleitung mit Background Canceling	
SL4000 BC, 3 m Länge	526-001
SL4000 BC, 5 m Länge	526-002
SL4000 BC, 10 m Länge	526-003
SL4000 BC, 15 m Länge	526-004

1.1 Mitgeltende Dokumente

Name	Dokumentennummer
Ecotec 4000 Betriebsanleitung	kina59

1.2 Erklärung der Warnhinweise



⚠ GEFAHR

Unmittelbar drohende Gefahr mit Tod oder schweren Verletzungen als Folge



⚠ WARNUNG

Gefährliche Situation mit möglichem Tod oder schweren Verletzungen als Folge



⚠ VORSICHT

Gefährliche Situation mit leichten Verletzungen als Folge

HINWEIS

Gefährliche Situation mit Sach- oder Umweltschäden als Folge

1.3 Zielgruppe

Diese Gebrauchsanleitung richtet sich an den Benutzer der Schnüffelleitung SL4000, an technisch qualifiziertes Fachpersonal und an eingewiesenes Personal.

2 Sicherheit

2.1 Bestimmungsgemäße Verwendung

Das Gerät ist eine Schnüffelleitung zur Lecksuche. Sie suchen die Außenseiten der Prüfobjekte mit der Schnüffelleitung nach ausströmendem Gas ab.

Eine Schnüffelleitung vom Typ SL4000 kann beispielsweise bei dem Dichtheitsprüfgerät Ecotec 4000 eingesetzt werden.

Beachten Sie auch die weiteren Hinweise zur Verwendung von Schnüffelleitungen in der Betriebsanleitung Ihres Dichtheitsprüfgeräts, Kapitel "Bestimmungsgemäße Verwendung".

Fehlanwendungen

Vermeiden Sie folgende, nicht bestimmungsgemäße Verwendungen:

- Verwenden außerhalb der technischen Spezifikationen, siehe "Technische Daten"
- Verwenden von Zubehör- oder Ersatzteilen, die nicht in dieser Betriebsanleitung aufgeführt sind
- Verwenden mit Lecksuchern, die nicht von INFICON stammen
- Verwenden beschädigter Schnüffelleitungen
- Verwenden des Geräts in explosionsfähigen Atmosphären

2.2 Pflichten des Bedieners

- Lesen, beachten und befolgen Sie die Informationen in dieser Gebrauchsanleitung und in den vom Eigentümer erstellten Arbeitsanweisungen. Dies betrifft insbesondere die Sicherheits- und Warnhinweise.
- Beachten Sie bei allen Arbeiten immer die vollständige Gebrauchsanleitung.
- Wenden Sie sich bei Fragen zur Bedienung oder Wartung, die nicht in dieser Gebrauchsanleitung beantwortet werden, an den INFICON Service.

2.3 Anforderungen an den Betreiber

Die folgenden Hinweise sind für Unternehmer bestimmt oder für diejenigen, die für die Sicherheit und den effektiven Gebrauch der Schnüffelleitung durch den Benutzer, Angestellte oder Dritte verantwortlich sind.

Sicherheitsbewusstes Arbeiten

- Verwenden Sie die Schnüffelleitung nur, wenn sie in technisch einwandfreiem Zustand ist und keine Beschädigungen aufweist.
- Verwenden Sie die Schnüffelleitung ausschließlich bestimmungsgemäß, sicherheits- und gefahrenbewusst unter Beachtung dieser Gebrauchsanleitung.
- Erfüllen Sie die folgenden Vorschriften und überwachen Sie deren Einhaltung:
 - Bestimmungsgemäße Verwendung
 - Allgemein gültige Sicherheits- und Unfallverhütungsvorschriften
 - International, national und lokal geltende Normen und Richtlinien
 - Zusätzliche gerätebezogene Bestimmungen und Vorschriften

- Halten Sie diese Gebrauchsanleitung am Einsatzort verfügbar.

Personalqualifikation

- Lassen Sie nur eingewiesenes Personal mit der Schnüffelleitung arbeiten. Das eingewiesene Personal muss eine Schulung an der Schnüffelleitung erhalten haben.
- Stellen Sie sicher, dass beauftragtes Personal vor Arbeitsbeginn diese Anleitung und alle mitgeltenden Dokumente gelesen und verstanden hat.

3 Lieferumfang, Transport, Lagerung

Lieferumfang

Artikel	Anzahl
Schnüffelleitung SL4000 in bestellter Ausführung	1
Schnüffelspitze, 125 mm Länge, starr	1
Handschlaufe	1
Filterauswerfer	1
Filterhalter	1
Filter Normal	2
Filter XL	1
Düse 0,8 mm	1
Digitale Gebrauchsanleitung, als PDF zu laden von www.inficon.com	1

Transport

HINWEIS

Beschädigung durch Transport in ungeeigneter Verpackung

Das Gerät kann beim Transport in einer ungeeigneten Verpackung beschädigt werden. Teile im Innern des Gerätes können beim Transport ohne Transportsicherung beschädigt werden.

- ▶ Bewahren Sie die Original-Verpackung auf.
- ▶ Transportieren Sie das Gerät nur in der Original-Verpackung.

Lagerung

Lagern Sie das Gerät unter Beachtung der technischen Daten, siehe "Technische Daten [► 11]".

4 Beschreibung

4.1 Funktion

Um Lecks zu finden, führen Sie die Spitze der Schnüffelleitung über Stellen, aus denen möglicherweise Gas ausströmt.

Die Schnüffelleitungen gibt es in verschiedenen Längen und mit unterschiedlichen Schnüffelspitzen, siehe auch "Zubehör und Ersatzteile [► 24]".

Die Schnüffelleitung enthält zwei Kapillare mit unterschiedlichen Durchmessern für einen minimalen und maximalen Gasdurchfluss, siehe auch "Technische Daten [► 11]". Die Schnüffelleitung kann abhängig vom angeschlossenen Dichtheitsprüfgerät mit verschiedenen Gasdurchflussmodi verwendet werden.

Die Schnüffelleitungen der Reihe "SL4000 BC" unterstützen zusätzlich den Modus "Background Canceling". Im Modus Background Canceling wird durch permanentes Umschalten zwischen dem Gaseintritt an der Schnüffelspitze und einer weiter entfernten seitlichen Öffnung das Messen bei einem erhöhten Untergrund mit Nachweisgas genauer. In diesem Modus wird also das bereits in der Umgebung befindliche Nachweisgas bei der Leckratenermittlung berücksichtigt.

4.2 Aufbau der Schnüffelleitung



WARNUNG

Gefahr von Augenschäden

LEDs am Schnüffelhandgriff erzeugen gebündeltes Licht, das die Augen schädigen kann.

- Schauen Sie nicht längere Zeit oder aus kurzem Abstand in die LEDs.



VORSICHT

Gefahr von elektrischem Schlag durch Einsaugen von Flüssigkeiten

Das Einsaugen von leitfähigen Flüssigkeiten kann zu einer elektrischen Spannung am Schnüffelhandgriff führen.

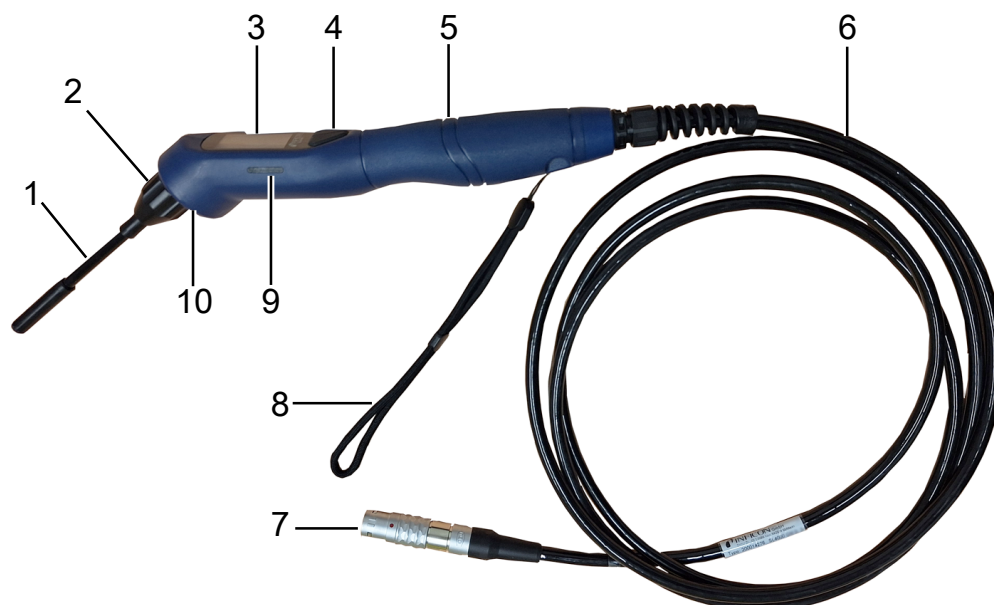
- Saugen Sie keine Flüssigkeiten ein.
- Montieren Sie bei Bedarf eine Wasserschutzspitze.

Die Schnüffelleitung besteht aus einer Leitung, einem Schnüffelhandgriff und einer Schnüffelspitze.

Für die Arbeit an schlecht beleuchteten Orten ist der Schnüffelhandgriff mit LEDs ausgestattet.

Der Schnüffelhandgriff verfügt über eine Statusanzeige, welche den aktuellen Status der Lecksuche anzeigt.

Am Schnüffelhandgriff befinden sich zwei Drucktasten. Für nähere Angaben zu den Funktionen dieser Tasten siehe die Betriebsanleitung des angeschlossenen Dichtheitsprüfgeräts.



1	Schnüffelspitze	6	Multifunktionskabel
2	Überwurfmutter	7	Stecker
3	Display	8	Handschlaufe
4	Drucktasten	9	Statusanzeige
5	Schnüffelhandgriff	10	LED

Display des Schnüffelhandgriffs

Während einer Messung wird die Leckrate auch auf dem Display des Schnüffelhandgriffs dargestellt. Wenn über eine Drucktaste eine Funktion aktiviert werden kann, wird die entsprechende Funktion unten im Display angezeigt.

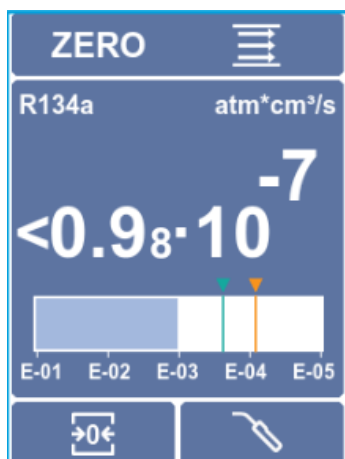


Abb. 1: Beispielhafte Anzeige der Leckrate während der Messung mit einem Ecotec 4000

4.3 Technische Daten

Mechanische Daten

SL4000	
Min. Gasdurchfluss	124 sccm
Max. Gasdurchfluss	3000 sccm
Gemessen bei 1 atm (1013 mbar) in Meereshöhe. Durchfluss ändert sich mit geographischer Höhe und atmosphärischem Druck.	Für den genauen Gasdurchfluss im jeweiligen Gasdurchflussmodus, beachten Sie die Betriebsanleitung des angeschlossenen Geräts.
Anschluss am Gerät	über separate Buchse am Gerät
Anzahl Tasten	2
Min. Biegeradius der Leitung	15 cm

Elektrische Daten

SL4000	
Betriebsspannung	24 V
Netzfrequenz	Gleichspannung
Leistungsaufnahme	20 VA

Umgebungsbedingungen

SL4000 und optionales Zubehör	
Max. Höhe über Meeresspiegel	2000 m
Max. relative Luftfeuchte bis 31 °C	80%
Max. relative Luftfeuchte von 31 °C bis 40 °C	Linear abfallend von 80% bis 50%
Max. relative Luftfeuchte über 40 °C	50%
Max. Lagertemperatur	-20 °C bis +60 °C
Zulässige Umgebungstemperatur (im Betrieb)	10 °C bis 45 °C
Verschmutzungsgrad	2

5 Installation

5.1 Schnüffelleitung anschließen



⚠ VORSICHT

Verletzungsgefahr durch Stolpern

- Verlegen Sie das Multifunktionskabel der Schnüffelleitung so, dass Sie über dieses nicht stolpern oder stürzen.

- 1 Richten Sie die rote Markierung auf dem Stecker der Schnüffelleitung auf die rote Markierung an der Buchse des Dichtheitsprüfgeräts aus.
- 2 Schieben Sie den Stecker der Schnüffelleitung in die Buchse des Dichtheitsprüfgeräts, bis der Stecker einrastet. Beachten Sie dabei, dass der rote Punkt des Steckers auf den roten Punkt der Buchse ausgerichtet ist.



- 3 Um die Schnüffelleitung bei Bedarf zu lösen, ziehen Sie vorsichtig am Stecker der Schnüffelleitung. Beachten Sie dabei, dass Sie mit einer Hand den geriffelten Ring des Steckers greifen.



5.2 Schnüffelspitze am Schnüffelhandgriff austauschen

Im Auslieferungszustand ist eine starre Schnüffelspitze mit 125 mm Länge an der Schnüffelleitung montiert. Sie können die Schnüffelspitze der Schnüffelleitung austauschen. Für eine Auflistung der verfügbaren Schnüffelspitzen siehe "Zubehör und Ersatzteile [► 24]".

Die Schnüffelspitze ist mit einer Überwurfmutter auf dem Schnüffelhandgriff fixiert. Die Schnüffelleitung verfügt über unterschiedliche Überwurfmutter für flexible oder starre Schnüffelspitzen.



a	Überwurfmutter für flexible Schnüffelspitzen
b	Überwurfmutter für starre Schnüffelspitzen

✓ Das angeschlossene Dichtheitsprüfgerät ist ausgeschaltet.

- 1 Um die Schnüffelspitze vom Schnüffelhandgriff zu demontieren, schrauben Sie die Überwurfmutter vom Schnüffelhandgriff ab und entfernen Sie die Schnüffelspitze.
- 2 Um eine neue Schnüffelspitze auf den Schnüffelhandgriff zu montieren, nehmen Sie zur Erleichterung der Montage den Filterhalter vom Schnüffelhandgriff ab.



- 3 Setzen Sie den Filterhalter auf die neue Schnüffelspitze auf. Beachten Sie dabei, dass die Ausrichtung der Schnüffelspitze mit der Ausrichtung der Aussparung des Filterhalters übereinstimmt.



- 4 Setzen Sie die Schnüffelspitze mit dem Filterhalter auf den Schnüffelhandgriff auf.



- 5 Setzen Sie die Überwurfmutter über die Schnüffelspitze auf den Schnüffelhandgriff auf und ziehen Sie die Überwurfmutter handfest an. Beachten Sie dabei, dass Sie die korrekte Überwurfmutter für flexible oder starre Schnüffelspitzen verwenden.



- 6 Um fehlerhafte Messungen oder lange Ansprechzeiten zu vermeiden, prüfen Sie visuell, dass die Überwurfmutter bündig auf dem Anschlag des Schnüffelhandgriffs anliegt.



- 7 Kalibrieren Sie das Dichtheitsprüfgerät.

5.3 Optionales Zubehör montieren und demontieren

5.3.1 Aufsätze für Schnüffelspitze montieren und demontieren

Aufsätze können auf die Schnüffelspitze montiert und demontiert werden. Für eine Auflistung der verfügbaren Aufsätze siehe "Zubehör und Ersatzteile ► 24".

- 1 Stecken Sie den Aufsatz bis zum Anschlag auf das Ende der Schnüffelspitze.



- 2 Um fehlerhafte Messungen oder lange Ansprechzeiten zu vermeiden, prüfen Sie, dass der Aufsatz bis zum Anschlag aufsitzt.
- 3 Kalibrieren Sie das Dichtheitsprüfgerät.
- 4 Um den Aufsatz bei Bedarf zu entfernen, nehmen Sie den Aufsatz von der Schnüffelspitze ab.

5.3.2 Aufsätze I•Tip SENS und I•Tip RUGGED montieren und demontieren

Montage

- 1 Stecken Sie den Aufsatz Steckanschluss bis zum Anschlag auf das Ende der Schnüffelspitze.
- 2 Um fehlerhafte Messungen oder lange Ansprechzeiten zu vermeiden, prüfen Sie, dass der Aufsatz bis zum Anschlag aufsitzt.
- 3 Stecken Sie den I•Tip SENS- oder I•Tip RUGGED-Aufsatz bis zum Anschlag in den Aufsatz Steckanschluss ein.



Demontage

- 1 Falls eine Sicherung auf dem Aufsatz steckt, ziehen Sie die Sicherung vom Absatz ab.



- 2 Ziehen Sie den blauen Sicherungsring in Richtung des I•Tip SENS- oder I•Tip RUGGED-Aufsatzes und ziehen Sie diesen vom Aufsatz Steckanschluss ab.



- 3 Nehmen Sie den Aufsatz Steckanschluss von der Schnüffelspitze ab.

5.4 Software aktualisieren

Sie können die Software der Schnüffelleitung über ein verbundenes Dichtheitsprüfgerät aktualisieren.

HINWEIS

Datenverlust durch Verbindungsabbruch

- ▶ Schalten Sie das Dichtheitsprüfgerät nicht aus und entfernen Sie nicht den USB-Speicherstick, während die Software aktualisiert wird.

✓ Supervisor-Rechte

- ✓ Die Schnüffelleitung ist an das Dichtheitsprüfgerät angeschlossen.

- 1 Kopieren Sie die Update-Datei der Schnüffelleitung in das Hauptverzeichnis eines FAT32-formatierten USB-Speichersticks.

- 2 Verbinden Sie den USB-Speicherstick mit dem USB-Anschluss des Dichtheitsprüfgeräts.

- 3  > Update > Update Schnüffelleitung

⇒ Oben im Fenster wird die aktive Software-Version der Schnüffelleitung angezeigt.

Falls sich auf dem USB-Speicherstick eine oder mehrere Software-Versionen befinden, so wird die neueste gefundene Version in der Zeile darunter angezeigt. Falls diese neuer ist als die bereits installierte Version, ist der Hintergrund grün, ansonsten rot.

- 4 Um die neue Software-Version zu laden, drücken Sie auf die Schaltfläche "Update".

⇒ Nach Fertigstellung erfolgt automatisch ein Neustart des Systems.

6 Wartung

6.1 Filter der Schnüffelleitung wechseln

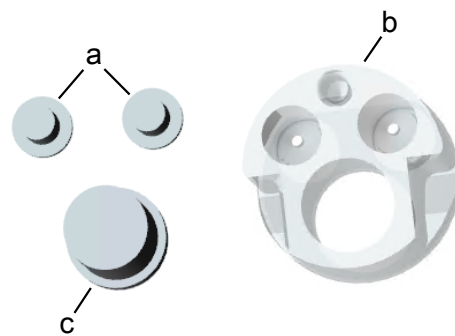
VORSICHT

Gefahr durch gesundheitsschädliche Stoffe

Kontaminierte Filterhalter oder Filter im Schnüffelhandgriff können die Gesundheit durch Hautkontakt gefährden.

- ▶ Tragen Sie beim Umgang mit gesundheitsschädlichen Stoffen Schutzkleidung oder Schutzhandschuhe.
- ▶ Beachten Sie bei der Entsorgung die Umwelt- und Sicherheitsbestimmungen Ihres Landes.

Der Schnüffelhandgriff enthält einen Filterhalter. Der Filterhalter und die einzelnen Filter können bei Bedarf ausgewechselt werden, siehe "Zubehör und Ersatzteile [► 24]".

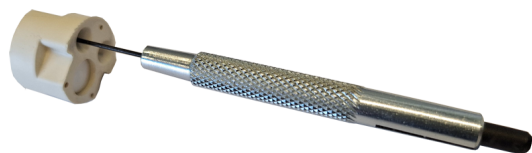


a	Filter Normal	c	Filter XL
b	Filterhalter		

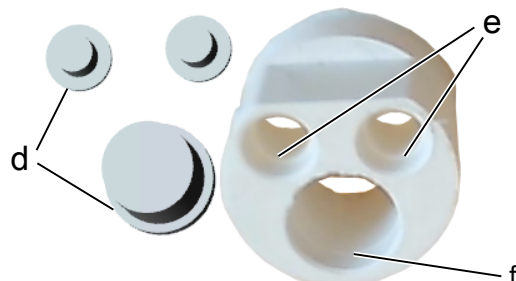
- ✓ Das angeschlossene Dichtheitsprüfgerät ist ausgeschaltet.
- 1 Schrauben Sie die Überwurfmutter vom Schnüffelhandgriff ab und entfernen Sie die Schnüffelspitze.
- 2 Nehmen Sie den Filterhalter vom Schnüffelhandgriff ab.



- 3 Entfernen Sie die Filter mit dem Filterauswerfer aus dem Filterhalter. Alternativ nehmen Sie einen neuen Filterhalter.



- 4 Setzen Sie die neuen Filter mit den Stegen in die Vertiefungen des Filterhalters ein. Beachten Sie dabei, dass Sie alle Filterbehälter befüllen.



d	Steg	f	Filter XL
e	Vertiefung Filter Normal		

- 5 Setzen Sie den Filterhalter auf die Schnüffelspitze auf. Beachten Sie dabei, dass die Ausrichtung der Schnüffelspitze mit der Ausrichtung der Aussparung des Filterhalters übereinstimmt.



- 6 Setzen Sie die Schnüffelspitze mit dem Filterhalter auf den Schnüffelhandgriff auf.



- 7 Setzen Sie die Überwurfmutter über die Schnüffelspitze auf den Schnüffelhandgriff auf und ziehen Sie die Überwurfmutter handfest an.



- 8 Um fehlerhafte Messungen oder lange Ansprechzeiten zu vermeiden, prüfen Sie visuell, dass die Überwurfmutter bündig auf dem Anschlag des Schnüffelhandgriffs anliegt.



- 9 Kalibrieren Sie das Dichtheitsprüfgerät.

6.2 Düse der Schnüffelspitze wechseln

Am vorderen Ende der Schnüffelspitze ist eine Düse montiert. Die Düse kann bei Verschleiß oder einer Blockierung ausgewechselt werden, siehe auch "Zubehör und Ersatzteile [► 24]".

- 1 Um die Düse zu demontieren, schrauben Sie die Düse von der Schnüffelspitze ab.



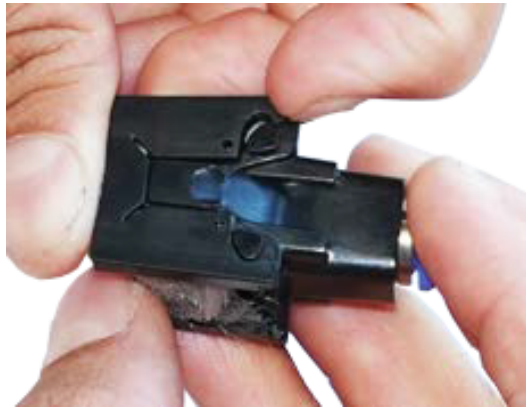
- 2 Um eine neue Düse zu montieren, schrauben Sie die Düse auf die Schnüffelspitze auf.

6.3 Verschleißteile von I•Tip SENS und I•Tip RUGGED wechseln

Die I•Tip SENS- und I•Tip RUGGED-Aufsätze umfassen Verschleißteile, die bei deutlich sichtbarem Verschleiß oder deutlich sichtbarer Verschmutzung gewechselt werden sollen. Bei jedem fünften Austausch der Verschleißteile soll ebenfalls der Grundkörper des jeweiligen Aufsatzes gewechselt werden.

I•Tip SENS

- 1 Um die Bürsten vom Grundkörper zu entfernen, schieben Sie die Halter der Bürsten nach außen und ziehen Sie diese ab.



- 2 Schieben Sie die neuen Bürsten auf den Grundkörper, bis die Bürsten einrasten.



!•Tip RUGGED

- 1 Öffnen Sie die Lasche des Grundkörpers.



- 2 Wechseln Sie die Gummilippe aus.
- 3 Schließen Sie die Lasche des Grundkörpers, sodass die Ösen der Lasche über den Pins des Grundkörpers liegen.



7 Außerbetriebnahme

7.1 Gerät entsorgen

Das Gerät kann vom Betreiber entsorgt oder zu INFICON gesendet werden.

Das Gerät besteht aus Materialien, die wiederverwendet werden können. Um Abfall zu vermeiden und die Umwelt zu schonen, sollte von dieser Möglichkeit Gebrauch gemacht werden.

- Beachten Sie bei der Entsorgung die Umwelt- und Sicherheitsbestimmungen Ihres Landes.



Gerät darf nicht im Hausmüll entsorgt werden.

7.2 Gerät zur Wartung, Reparatur oder Entsorgung einsenden



WARNUNG

Gefahr durch gesundheitsschädliche Stoffe

Kontaminierte Geräte können die Gesundheit gefährden. Die Kontaminationserklärung dient dem Schutz aller Personen, die mit dem Gerät in Berührung kommen. Geräte, die ohne Rücksendenummer und ausgefüllte Kontaminationserklärung eingesandt werden, werden vom Hersteller an den Absender zurückgeschickt.

- Füllen Sie die Kontaminationserklärung vollständig aus.

- 1 Nehmen Sie vor einer Rücksendung Kontakt mit dem Hersteller auf und übersenden Sie eine ausgefüllte Kontaminationserklärung.
⇒ Sie erhalten dann eine Rücksendenummer und die Versandadresse.
- 2 Verwenden Sie zur Rücksendung die Originalverpackung.
- 3 Bevor Sie das Gerät versenden, befestigen Sie ein Exemplar der ausgefüllten Kontaminationserklärung außen auf der Verpackung.

Kontaminationserklärung

Die Instandhaltung, die Instandsetzung und/oder die Entsorgung von Vakuumgeräten und -komponenten wird nur durchgeführt, wenn eine korrekt und vollständig ausgefüllte Kontaminationserklärung vorliegt. Sonst kommt es zu Verzögerungen der Arbeiten. Diese Erklärung darf nur von autorisiertem Fachpersonal ausgefüllt (in Druckbuchstaben) und unterschrieben werden.

1 Art des Produkts Typenbezeichnung _____ Artikelnummer _____ Seriennummer _____	2 Grund für die Einsendung _____ _____ _____																			
3 Verwendete(s) Betriebsmittel (Vor dem Transport abzulassen.) _____ _____																				
4 Einsatzbedingte Kontaminierung des Produkts <table style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <tr> <td style="width: 40%;">toxisch</td> <td style="width: 20%;">nein ☐ 1)</td> <td style="width: 20%;">ja ☐</td> <td rowspan="6" style="width: 20%; text-align: center; vertical-align: middle;"> 2) Derart kontaminierte Produkte werden nur bei Nachweis einer vorschriftsmässigen Dekontaminierung entgegengenommen! </td> </tr> <tr> <td>ätzend</td> <td>nein ☐ 1)</td> <td>ja ☐</td> </tr> <tr> <td>mikrobiologisch</td> <td>nein ☐</td> <td>ja ☐ 2)</td> </tr> <tr> <td>explosiv</td> <td>nein ☐</td> <td>ja ☐ 2)</td> </tr> <tr> <td>radioaktiv</td> <td>nein ☐</td> <td>ja ☐ 2)</td> </tr> <tr> <td>sonstige Schadstoffe</td> <td>nein ☐ 1)</td> <td>ja ☐</td> </tr> </table>		toxisch	nein ☐ 1)	ja ☐	 2) Derart kontaminierte Produkte werden nur bei Nachweis einer vorschriftsmässigen Dekontaminierung entgegengenommen!	ätzend	nein ☐ 1)	ja ☐	mikrobiologisch	nein ☐	ja ☐ 2)	explosiv	nein ☐	ja ☐ 2)	radioaktiv	nein ☐	ja ☐ 2)	sonstige Schadstoffe	nein ☐ 1)	ja ☐
toxisch	nein ☐ 1)	ja ☐	 2) Derart kontaminierte Produkte werden nur bei Nachweis einer vorschriftsmässigen Dekontaminierung entgegengenommen!																	
ätzend	nein ☐ 1)	ja ☐																		
mikrobiologisch	nein ☐	ja ☐ 2)																		
explosiv	nein ☐	ja ☐ 2)																		
radioaktiv	nein ☐	ja ☐ 2)																		
sonstige Schadstoffe	nein ☐ 1)	ja ☐																		
Das Produkt ist frei von gesundheitsgefährdenden Stoffen ja ☐	1) oder so gering, dass von den Schadstoffrückständen keine Gefahr ausgeht 2) Derart kontaminierte Produkte werden nur bei Nachweis einer vorschriftsmässigen Dekontaminierung entgegengenommen!																			
5 Schadstoffe und/oder Reaktionsprodukte Schadstoffe oder prozessbedingte, gefährliche Reaktionsprodukte, mit denen das Produkt in Kontakt kam: <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse; text-align: center;"> <thead> <tr> <th style="width: 25%;">Handels-/Produktname Hersteller</th> <th style="width: 25%;">Chemische Bezeichnung (evtl. auch Formel)</th> <th style="width: 25%;">Massnahmen bei Freiwerden der Schadstoffe</th> <th style="width: 25%;">Erste Hilfe bei Unfällen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> <tr><td> </td><td> </td><td> </td><td> </td></tr> </tbody> </table>		Handels-/Produktname Hersteller	Chemische Bezeichnung (evtl. auch Formel)	Massnahmen bei Freiwerden der Schadstoffe	Erste Hilfe bei Unfällen															
Handels-/Produktname Hersteller	Chemische Bezeichnung (evtl. auch Formel)	Massnahmen bei Freiwerden der Schadstoffe	Erste Hilfe bei Unfällen																	
6 Rechtsverbindliche Erklärung Hiermit versichere(n) ich/wir, dass die Angaben korrekt und vollständig sind und ich/wir allfällige Folgekosten akzeptieren. Der Versand des kontaminierten Produkts erfüllt die gesetzlichen Bestimmungen. <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Firma/Institut _____</td> <td style="width: 50%;">PLZ, Ort _____</td> </tr> <tr> <td>Strasse _____</td> <td>Telefax _____</td> </tr> <tr> <td>Telefon _____</td> <td> </td> </tr> <tr> <td>E-Mail _____</td> <td> </td> </tr> <tr> <td>Name _____</td> <td> </td> </tr> </table> <table style="width: 100%;"> <tr> <td style="width: 50%;">Datum und rechtsverbindliche Unterschrift _____</td> <td style="width: 50%;">Firmenstempel _____</td> </tr> </table>		Firma/Institut _____	PLZ, Ort _____	Strasse _____	Telefax _____	Telefon _____		E-Mail _____		Name _____		Datum und rechtsverbindliche Unterschrift _____	Firmenstempel _____							
Firma/Institut _____	PLZ, Ort _____																			
Strasse _____	Telefax _____																			
Telefon _____																				
E-Mail _____																				
Name _____																				
Datum und rechtsverbindliche Unterschrift _____	Firmenstempel _____																			

Verteiler:
Original an den Adressaten - 1 Kopie zu den Begleitpapieren - 1 Kopie für den Absender

8 Zubehör und Ersatzteile

Schnüffelleitung SL4000	Katalognummer
Schnüffelspitzen	
FT125, 125 mm Länge, flexibel	528-001
FT250, 250 mm Länge, flexibel	528-002
FT390, 390 mm Länge, flexibel	528-003
FT600, 600 mm Länge, flexibel	528-004
ST125, 125 mm Länge, starr	528-005
ST250, 250 mm Länge, starr	528-006
ST390, 390 mm Länge, starr	528-007
Aufsätze für Schnüffelspitzen	
Aufsatz Steckanschluss	531-033
Aufsatz Wasserschutzspitze	531-035
I•Tip SENS 20 Grundkörper / 200 Ersatzbürsten	531-040
I•Tip SENS 5 Grundkörper / 50 Ersatzbürsten	531-041
I•Tip RUGGED 24 Grundkörper / 120 Ersatzgummilippen	531-042
Ersatzteile für Schnüffelleitung	
Überwurfmutter, flexibel	200014648
Überwurfmutter, starr	200014649
Handschlaufe	200014651
Anschlussplatte SL4000	200014971
Ersatzteile für Filterhalter	
Filterauswerfer	200014650
Filterhalter (25 Stück)	200014652
Filter Normal (25 Stück)	200014653
Filter XL (10 Stück)	200014654
Ersatzteil für alle Schnüffelspitzen	
Düse 0,8 mm SL4000 (5 Stück)	200015067

9 Anhang

9.1 CE-Konformitätserklärung



EU-Konformitätserklärung

Hiermit erklären wir, INFICON GmbH, dass die nachfolgend bezeichneten Produkte aufgrund ihrer Konzipierung und Bauart sowie in der von uns in Verkehr gebrachten Ausführung den einschlägigen grundlegenden Sicherheits- und Gesundheitsanforderungen der EU-Richtlinien entsprechen. Die alleinige Verantwortung für die Ausstellung dieser Konformitätserklärung trägt INFICON GmbH.

Bei Änderung des Produkts verliert diese Erklärung ihre Gültigkeit.

Die Produkte entsprechen folgenden Richtlinien:

Richtlinie 2006/42/EG (Maschinen)

Richtlinie 2014/30/EU (EMV)

Richtlinie 2011/65/EU (RoHS)

Bezeichnung des Produktes:

**Schnüffelleitung
(auswechselbare Ausrüstung)**

Typen:

**SL4000
SL4000 BC**

Angewandte harmonisierte Normen:

EN ISO 12100 :2010

EN IEC 61010-1:2020

EN 61326-1:2013

Klasse A nach EN 55011

EN IEC 63000:2018

Katalog-Nummer:

527-001, 527-002, 527-003, 527-004

526-001, 526-002, 526-003, 526-004

Bevollmächtigter für die Zusammenstellung der technischen Unterlagen:

H. Rauch, INFICON GmbH, Bonner Straße 498, D-50968 Köln, Deutschland

Köln, 12. Dezember 2025

i. V.
Dr. H. Bruhns, stv. Geschäftsführer

Köln, 12. Dezember 2025

i. A.
J. Khaoudi, Entwicklung

INFICON GmbH
Bonner Strasse 498
D-50968 Cologne, Deutschland
Tel.: +49 (0)221 56788-0
www.inficon.com
E-mail: leakdetection@inficon.com

9.2 RoHS

产品中有害物质的名称及含有的信息表

Table of Hazardous Substance Names and Content Information in Products

	SL4000: 有害物质 SL4000: Hazardous Substances									
部件名称 Part Name	铅 Lead (Pb)	汞 Mercury (Hg)	镉 Cadmium (Cd)	六价铬 Hexavalent Chromium (Cr(VI))	多溴联苯 Poly- brominated biphenyls (PBBs)	多溴联苯 醚 Poly- brominated diphenyl ethers (PBDEs)	邻苯二甲 酸二正丁 酯 Dibutyl phthalate (DBP)	邻苯二甲 酸二异丁 酯 Diisobutyl phthalate (DIBP)	邻苯二甲 酸丁苄酯 Benzyl butyl phthalate (BBP)	邻苯二甲 酸二(2-乙基)己酯 Bis (2- ethylhexyl) phthalate (DEHP)
组装的印 刷电路板 Assembled printed circuit board	X	O	O	O	O	O	O	O	O	O
注 1: O: 表示该有害物质在该部件所有均质材料中的含量均不超出电器电子产品有害物质限制使用国家标准要求。 X: 表示该有害物质至少在该部件的某一均质材料中的含量超出电器电子产品有害物质限制使用国家标准要求。 注 2: 以上未列出的部件, 表明其有害物质含量均不超出电器电子产品有害物质限制使用国家标准要求。 Note 1: O: Indicates that said hazardous substances contained in all the homogeneous materials for this part is below the limit requirement of the national standard for the restriction of hazardous substances in electrical and electronic products. X: Indicates that said hazardous substances contained in at least one homogeneous material used for this part is above the limit requirement of the national standard for the restriction of hazardous substances in electrical and electronic products. Note 2: Parts not listed above indicate that their hazardous substances are below the limit requirement of the national standard.										

